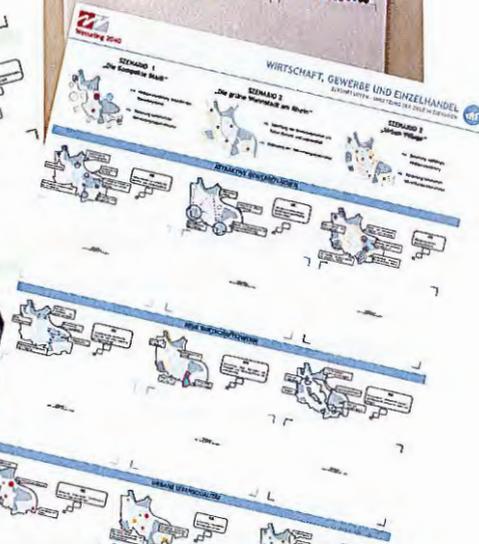
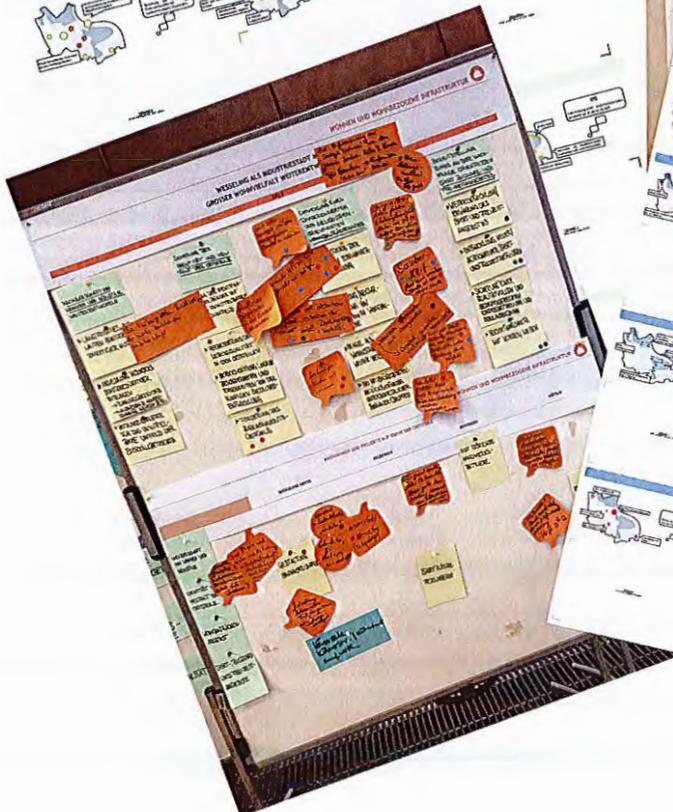
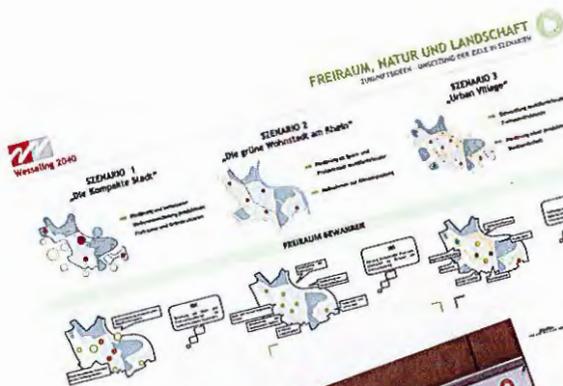


Wesseling 2040

Dokumentation

Ergebnisse Bürgerworkshop Wesseling 2040 „Wie soll die Stadt im Jahre 2040 aussehen?“ 9. Mai 2019



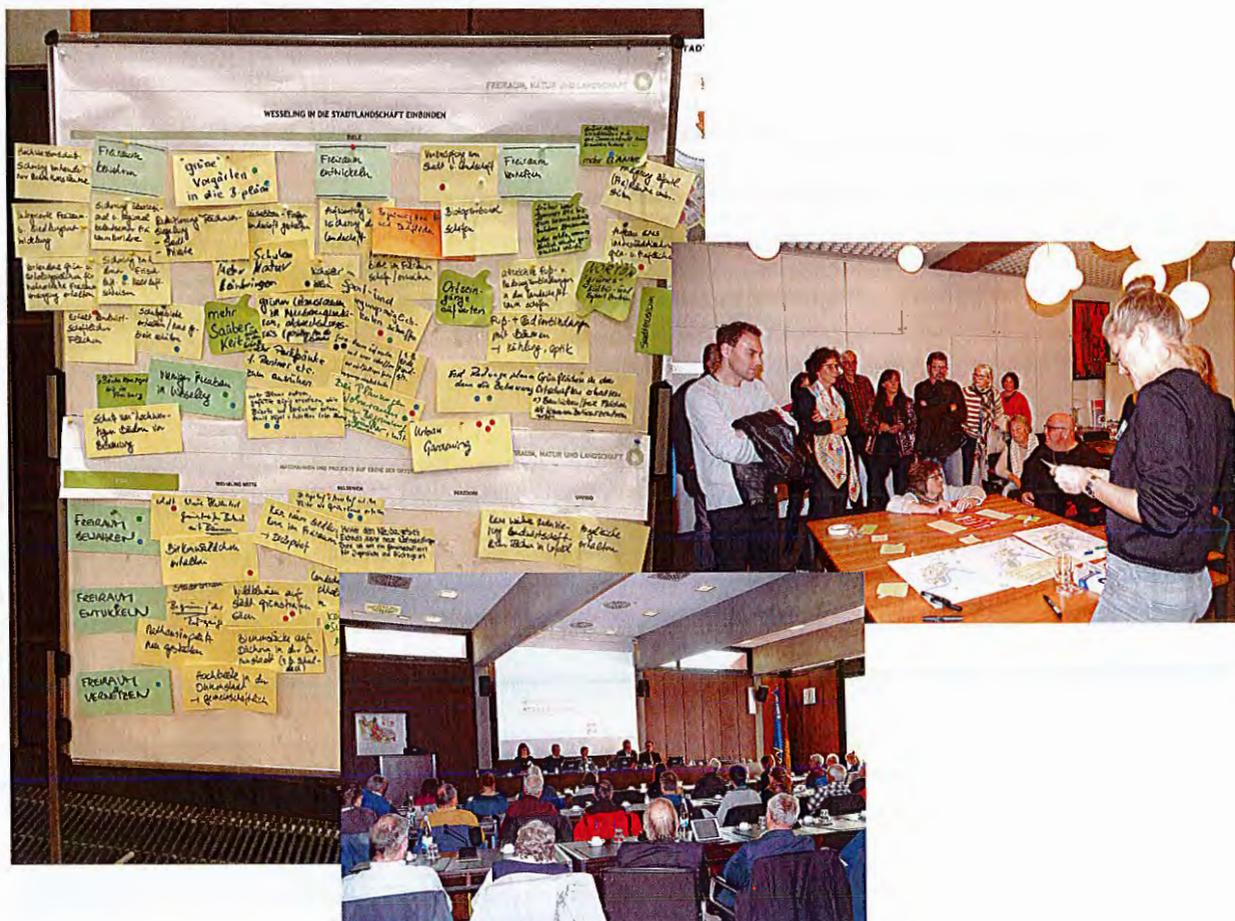
Rahmen

In Vorbereitung auf einen neuen Flächennutzungsplan erstellt die Stadt Wesseling ein informelles Entwicklungskonzept. Um die Bürgerinnen und Bürger daran zu beteiligen, lud die Stadt herzlich zu einem Bürgerworkshop ein, der am 9.05.2019 von 18:00 Uhr bis 20:15 Uhr im Neuen Rathaus stattfand. Am Workshop nahmen ca. 80 Personen teil.

Im Bürgerworkshop wurde gemeinsam darüber diskutiert, wie die Stadt Wesseling im Jahre 2040 aussehen soll, welche Ziele und Maßnahmen wichtig sind. Hierzu konnte an vier Themenfeldern und Szenarien über die Ziele der Stadtentwicklung diskutiert werden. Die Teilnehmer ergänzten ihre Anmerkungen und Wünsche und hielten auf Moderationskarten oder in Plänen fest, was ihnen an vorgestellten Szenarien besonders gut bzw. nicht erstrebenswert erscheint. Daneben konnten die Teilnehmer bei jedem Themenfeld mit zwei Klebepunkten bewerten, welche Elemente ihnen besonders wichtig oder erstrebenswert erscheinen.

Alle schriftlich notierten Aussagen der Workshop-Teilnehmer sowie ihre Bewertung mit Punkten sind in dieser Dokumentation ungefiltert festgehalten. Die getroffenen Aussagen werden nun von der Verwaltung sortiert und als Anregungen in den weiteren Prozess einfließen.

Wir danken allen Teilnehmern herzlich für ihre konstruktive und rege Beteiligung.





**Themenfeld:
Wohnen und Siedlungsentwicklung**

Vorschläge: Gesamtstädtische Ziele

	Nachbarschaft von Wohnen und Industrie weiterentwickeln	Punkte
W1	Langfristiges Auslaufen schutzbedürftiger Nutzungen	
W2	Bei Neubaugebieten Berücksichtigung der bereits bestehenden Nachbarschaft	
W3	Ansiedlung besonders schutzbedürftiger Nutzungen → Planungsbereich B → Außerhalb Anwendungsbereich SEVESO-III-RL	
W4	Nutzungskonzepte für das unmittelbare Umfeld der Störfallbetriebsbereiche	

	Sicherung der Identität und Vielfalt der Ortsteile	Punkte
W5	Stärkung der Identifikation der Bürger mit ihrem unmittelbaren Lebensumfeld	
W6	Verbesserung der Lebensqualität in den Ortsteilen	1
W7	Grünflächen, Bürgerparks in die Ortsteile einbinden	
W8	Berücksichtigung lokaler Besonderheiten bei der künftigen Siedlungsentwicklung	
W9	Förderung des Zugehörigkeitsgefühls	2

	Entwicklung eines differenzierten und zielgruppenorientierten Wohnbauflächenangebots	Punkte
W10	Sauberkeit - nur eine saubere Stadt ist eine schöne Stadt	4
W11	Alleinstellungsmerkmal in der Region entwickeln	
W12	Leerstehende Häuser und Geschäftsräume nutzen	5
W13	Fortsetzung der positiven Einwohnerentwicklung	
W14	Aufstocken von aktuellem Bestand - Erhöhen der Häuser inkl. Dachbegrünungen und vertikalen Begrünungen	2
W15	Sicherung/Neudarstellung von 70-100 Hektar Wohnbaufläche	
W16	Ziel: Differenzierung der Strategie „Wohnen“ von den urbanen Zentren Köln & Bonn. → Für Familien „anders sein“ → Einfamilienhäuser	
W17	Image als Wohnstandort weiter verbessern	
W18	Hochwertiges Wohnen mit Freiräumen	2
W19	Neue Wohnkonzepte um mit dem demografischen Wandel zu arbeiten	
W20	Wohnraum kombiniert mit Kleingewerbe → flexibel gestalten, vierteilige Wohneinheiten	1
W21	Wohnnutzungen für junge Leute	3

W22	Bei Neubaugebieten: Berücksichtigung unterschiedlicher sozialer Gruppen	
W23	Identität erhalten. Nicht durch komprimierte Reihenhausbebauung zerstören. → Investorenpläne anpassen	1
W24	Nicht jede Dienstleistung, Handwerk etc. aus den Ortschaften holen, Belebung durch Vielfalt	2
W25	Jungen Menschen fehlen Einkaufsmöglichkeiten, wie H&M oder ein schönes Einkaufszentrum	4

	Bereitstellung eines an der Nachfrage orientierten Sport-, Bildungs- und Freizeitangebotes	Punkte
W26	Weiterentwicklung / Ergänzung des Sport- und Freizeitangebotes	1
W27	Entwicklung neuer alternativer Sport- und Freizeitaktivitäten	2
W28	Sicherung einer qualitätsvollen und bedarfsgerechten Kinderbetreuung und Schulausbildung	
W29	Versorgungsnetz mit kurzen Wegen	2

Vorschläge: Maßnahmen und Projekte auf Stadtteilebene

	Nachbarschaft von Wohnen und Industrie weiterentwickeln	Punkte
W30	Den Rhein noch mehr ins Erholungs- und Freizeitangebot einbeziehen! Auch für Senioren	
W31	Dienstleistungsgewerbe und Wohnraum kombinieren (Work-Life-Balance)	
W32	Keldenich: Jugendzentrum Nähe McDonalds - Keine gute Anbindung, kommt man schlecht hin, muss zentraler sein	2
W33	Berzdorf: Nicht störende Handwerksbetriebe	
W34	Urfeld: Nicht nur Neubauten, sondern auch Altbauten sanieren, um neue Wohnräume zu schaffen	

	Sicherung der Identität und Vielfalt der Ortsteile	Punkte
W35	Wesseling Mitte: Gestaltung Bahnhofsumfeld	1
W36	Wesseling Mitte: Gestaltung einer liebenswerten Fußgängerzone (inkl. Radwegekonzept)	
W37	Wesseling Mitte: Innenstadt Wesseling (Fachgeschäfte)	1
W38	Wesseling Mitte: Leerstand Ladenlokale „verbieten“	
W39	Wesseling Mitte: Unterstützung von Startups, neue Geschäfte	
W40	Wesseling Mitte: Häuserzeile Kölner Straße (Nähe Küchenhaus) aufwerten	

	Entwicklung eines differenzierten und zielgruppenorientierten Wohnbauflächenangebots	Punkte
W41	Urfeld: Neue Wohngebiete	
W42	Urfeld: Maßrolle! Nachverdichtung durch 2-3 geschossige Bebauung - Würfel	
	Bereitstellung eines an der Nachfrage orientierten Sport-, Bildungs- und Freizeitangebotes	Punkte
W43	Keldenich: Sportplätze verlagern	

Bewertung Szenarien

Szenario 1	Punkte
Idee: Übergänge zwischen Industrie- und Wohngebieten durch nichtstörende, gewerbliche Nutzungen definieren	3
Idee: Entwicklung einer Strategie der Nachverdichtung (Dichteleitbild)	1
- Nachverdichtung von Bereichen um Haltepunkte fördern	1
Idee: Entwicklung bestehender FNP- und ASB-Reserven sowie Nachverdichtung im Bestand	1
Idee: Konzentration und Nutzungsintensivierung bestehender Sport-, Freizeit- und Bildungseinrichtungen	1
- bestehende Einrichtungen ausbauen	1

Szenario 2	Punkte
Ziel: Neue Wohngebiete	2
Idee: Trennung von Industriebereichen und schutzbedürftigen Nutzungen durch Ausbildung von Grün- und Freiraumstrukturen mit geringer bzw. ohne Aufenthaltsfunktion	
- Energiewald	1
- Kaltluftschneisen	1
Idee: Grünflächen und Landschaftsräume werden als Identitätsträger für benachbarte Siedlungsbereiche weiterentwickelt	9
Idee: Entwicklung innovativer und nachhaltiger Wohngebiete	
- Autofreie Quartiere	2
- Klimagerechte Bauweise	1
Idee: Ausbau und Erweiterung des Sport-, Freizeit- und Bildungsangebotes	6
- Entwicklung neuer Sport-, Freizeit- und Bildungsangebote	

Szenario 3	Punkte
Idee: Quartiere als Identitätsträger	
- Soziale und kulturelle Infrastruktur in den Quartieren sichern und weiterentwickeln	2
Idee: Kleinteilige Entwicklung dezentral organisierter und gemischt genutzter Quartiere	
- Innovations- / Dienstleistungsquartier	1



Themenfeld: Freiraum, Natur und Landschaft

Vorschläge: Gesamtstädtische Ziele

	Freiraum bewahren	Punkte
F1	Weniger Neubau in Wesseling	2
F2	Integrierte Freiraum- und Siedlungsentwicklung	
F3	Vorhandene Grün-Erholungsflächen für wohnortnahe Freiraumversorgung erhalten	
F4	„Grüne“ Vorgärten in die B-Pläne	2
F5	Reduzieren der Flächenversiegelung (bei städtischen und bei privaten Flächen)	
F6	Sicherung überregionaler u. regional bedeutsamer Freiraumkorridore	1
F7	Sicherung vorhandener Frischluft- und Kaltluftschneisen	1
F8	Hochwasserschutz: Sicherung vorhandener Retentionsflächen	
F9	Schutzgebiete erhalten / neue Gebiete schützen	1
F10	Schutz von hochwertigen Böden vor Bebauung	
F11	Erhalt landwirtschaftlicher Flächen	

	Freiraum entwickeln	Punkte
F12	„Bäkekonzent“ wie in Freiburg	1
F13	Bei den Schulen mehr Natur einbringen	1
F14	Kiesabbau-Folgelandschaft gestalten	
F15	Aufwertung u. Anreicherung der Landschaft	
F16	Naherholungsgebiete im Freiraum schaffen/erweitern	
F17	Wildblumenwiesen auf städtischen Grünstreifen säen	2
F18	Urban Gardening	3
F19	Keine Schottergärten erlauben	2
F20	Grün-Oasen aufwerten und neue schaffen mit vielfältigen Grün- und Bewegungsmöglichkeiten (z.B. Ende Nordstr.)	2
F21	Grünstreifen Baumbepflanzungen als grüne Lunge und Schallschutz	2
F22	Grüner Lebensraum in Neubauquartieren, abwechslungsreich (positiv: an der Elsmaar)	
F23	Bei Planungen von Wohnraum immer Begrünungen, Bäume, Sträucher mitplanen	4
F24	Ausgleichsflächen bereitstellen	
F25	Sport- und Bewegungsmöglichkeiten schaffen	2
F26	Mehr Parkbänke für Rentner etc. zum Ausruhen	
F27	Mehr Sauberkeit auch in den Grünflächen	1

F28	Mehr Bäume setzen, gefälltte Bäume zügig ersetzen, viel Büsche und Sträucher setzen, damit Vögel und Insekten leben können	2
-----	--	---

Freiraum vernetzen		Punkte
F29	Verknüpfung von Stadt und Landschaft	1
F30	Aufbau eines innerstädtischen Grün- und Freiflächensystems	1
F31	Biotopverbund schaffen	
F32	Ortseingänge aufwerten	
F33	Grünflächen in den Ortschaften erhalten → Baulücken / freie Flächen als Kommunikationszentren nutzen	
F34	Grüne Allee mit Kirschblüten o.ä. von Innenstadt zum Krankenhaus /mehr Bänke!	1
F35	Früher war Bonner Straße bis zum Krankenhaus eine schöne Baumallee / Wäre schön, wenn sie wieder ähnlich gestaltet würde.	
F36	Aneignung öffentlicher (Frei)Räume unterstützen	
F37	Begrünung von Häusern und Dachflächen	
F38	NORTON „grünes“ Kultur- und Sportzentrum	
F39	Stadtmuseum	
F40	Attraktive Fuß- und Radwegeverbindungen in den Landschaftsraum schaffen	
F41	Fuß- und Radwegeverbindungen mit Bäumen → Kühlung, Optik	

Vorschläge: Maßnahmen und Projekte auf Stadtteilebene

Freiraum bewahren		Punkte
F42	Wesseling-Mitte: Erhalt Wiese Hallenbad / Grünstreifen Birkenstraße mit Bäumen	1
F43	Wesseling-Mitte: Birkenwäldchen erhalten	1
F44	Keldenich: Dikopshof und Maarhof und ihre Felder als Grünräume erhalten	2
F45	Keldenich: Dikopshof: Kein neuer Siedlungskern im Freiraum	
F46	Keldenich: Hinter dem Neubaugebiet Eichholz keine neuen Wohnsiedlungen. Dies ist wie ein Gemeinschaftsort für Jugendliche und Rückzugsraum.	
F47	Urfeld: Keine weitere Reduzierung landwirtschaftlicher Flächen	
F48	Urfeld: Angelteiche erhalten	

Freiraum entwickeln		Punkte
F49	Wesseling-Mitte: Rathausvorplatz neu gestalten	
F50	Wesseling-Mitte: Begrünung der Fußgängerzone	
F51	Wesseling-Mitte: Stadtstrand	
F52	Keldenich: Landschaftspark Eichholz erweitern	

Freiraum vernetzen		Punkte
F53	Wesseling-Mitte: Hochbeete in der Innenstadt → gemeinschaftlich	
F54	Wesseling-Mitte: Bienenstöcke auf Dächern in der Innenstadt (z.B. Schuldach)	

Bewertung Szenarien

Szenario 1	Punkte
Idee: Sicherung von Grün- und Freiraumstrukturen vor konkurrierenden Nutzungen	1
- Erhalt bestehender Freiräume an den Siedlungsändern	1
Idee: Weiterentwicklung des Landschaftsraumes für die landschaftsgebundene Erholung	3
- Bürgerpark Süd	2
- Naherholungsgebiet Entenfang erweitern	1

Szenario 2	Punkte
Idee: Nutzung bestehender Freiraumstrukturen im Rahmen der Klimaanpassung	2
- Rückhaltung von Niederschlagswasser	2
- Dach- und Fassadenbegrünung fördern	1
- Bienenwiesen und Insektenhotels fördern	2
Idee: Schaffung neuer Freiraumstrukturen und -nutzungen	1
Idee: Gliederung und Vernetzung des Stadtgebiets durch übergeordnete Grünzüge	
- Mehr Wasser in der Stadt	1
- Baumkonzept	1
- Frischluftschneisen	1
- Mobilitätsnetz der Langsamen	1

Szenario 3	Punkte
Ziel: Entwicklung multifunktionaler Freiraumstrukturen	1
Ziel: Förderung einer produktiven Stadtlandschaft	1
Idee: Nutzungsintensivierung und Mehrfachnutzung von Grün- und Freiraumstrukturen	1
Idee: Entwicklung einer multifunktionalen Stadtlandschaft	1
- Sportpark	1
- Rheinufer als multifunktionale Auenlandschaft weiterentwickeln	2



**Themenfeld:
Verkehr und Mobilität**

Vorschläge: Gesamtstädtische Ziele

	Weiterentwicklung der Stadt als attraktiver Lebens- und Bewegungsraum	Punkte
V1	Verbesserung der Erreichbarkeit öffentlicher Orte und Einrichtungen ohne Auto	
V2	Sicherung einer gleichberechtigten Teilhabe aller Bevölkerungsgruppen an der Mobilität	
V3	Sicherung eines barrierefreien Zugangs zur Mobilität	
V4	Sicherung und Attraktivierung vorhandener Verkehrsräume	
V5	Förderung des Modal Splits	
V6	Ziel: Ausbau des Verkehrsnetzes nach Köln und Bonn - Takt der S-Bahn erhöhen - Anbindung an DB (Sechtem) - Park & Ride Parkplätze ausbauen - Rheinbrücken - etc.	
V7	Bessere Verkehrsanbindung Köln-Bonn	
V8	KVB Linie 16: unbedingt Preisgestaltung verbessern. Sonst steigt niemand vom Auto in die Bahn. 10€ nach Köln und zurück sind zu teuer	1
V9	Höhere Taktung der 16 auch über Wesseling hinaus	
V10	Linie 16 und 17, Linie 62 im 10 Minutentakt in beide Richtungen	1
V11	Fahrscheinloser ÖPNV	
V12	Busfahren in Wesseling kostenlos machen	7
V13	Spätere Busverbindungen: Nach 21:00 Uhr kommt man kaum noch heim oder weg	3
V14	Erst den Radweg planen und dann die Bebauung	2

	Entwicklung als klimafreundliche, lärm- und schadstoffarme Stadt	Punkte
V15	Effiziente Abwicklung eines stadtverträglichen Wirtschafts- und Pendelverkehrs	
V16	Nahversorger im Ort halten um unnötige Mobilität zu vermeiden	5
V17	Grünflächen, weniger Verkehr / Einkauf- Arzt-Post, alles was der Mensch braucht auf kurzem Weg	
V18	Öffentlichen Verkehr fördern: Radwege, kleine E-Busse, E-Taxis für kurze Wege	
V19	Förderung alternativer Mobilitätsformen	

V20	Elektromobilität fördern	
V21	Elektrobusse und -taxen	
V22	Förderung schadstoffarmer ÖV-Angebote	
V23	Interkommunale Rad(schnell)wege	8
V24	Interkommunale Radschnellwege, aber nicht an Autostraßen, sondern durch Wohnstraßen und Feldwege	1
V25	Radparkplätze schaffen	
V26	Fahrrad-Parkhäuser(auch für Pedelecs)	
V27	Leihfahrräder zentral anbieten	4
V28	Cambio	1
V29	Autonomes Fahren (Wie passt es zu den Konzepten?)	
V30	Schutz von Wohnquartieren vor Verkehrslärm	
V31	Anwohnerparkplätze: Öffentliche Parkplätze Preis erhöhen und Anzahl reduzieren.	1
V32	Ampelsysteme verbessern (zu kurz)	
V33	Rheinfähre kostenlos und Rheinbrücke bauen	3
V34	Keine Autobrücke, aber Brücke für Bahn, Fußgänger und Radfahrer	1

Vorschläge: Maßnahmen und Projekte auf Stadtteilebene

	Weiterentwicklung der Stadt als attraktiver Lebens- und Bewegungsraum	Punkte
V35	Wesseling-Mitte: Anwohnerstraßen Kölner Straße / Bonner Straße →reduzieren Verkehr	
V36	Keldenich: ÖPNV Richtung Bornheim/Sechtem	
V37	Kledenich: ÖPNV-Verbindungen auch nach Bornheim	
V38	Keldenich: Parkplätze an Haltestellen	
V39	Keldenich: Ausbau Radwege z.Bsp. nach Walberberg	
V40	Berzdorf: Neue Haltepunkte Stadtbahn	2
V41	Urfeld: Barrierefreie Haltestelle	1
V42	Urfeld: ÖPNV auch nach 21:00 Uhr	
V43	Urfeld: Erweiterung P&R-Parkplätze	2

	Entwicklung als klimafreundliche, lärm- und schadstoffarme Stadt	Punkte
V44	Wesseling-Mitte: Durchgangsverkehr reduzieren	
V45	Keldenich: Keine neue Umgehungsstraße	1
V46	Urfeld: Fuß- und Radweg Gewerbegebiet, Kreuzung Verkehrsoptimierung, LKW-Parkplätze, LKW Straßenbreite berücksichtigen	

Bewertung Szenarien

Szenario 1	Punkte
Idee: Entlastung bestehender Verkehrswege	
- Neue Haltepunkte für die Stadtbahn	2
- Querbahn für den Personenverkehr	1
Idee: Reduzierung von Durchgangsverkehren und Lärmsanierung bestehender Straßen	1
-Umgehungsstraßen	1

Szenario 2	Punkte
Idee: Ausbau und Förderung der Nahmobilität	9

Szenario 3	Punkte
Idee: Entwicklung alternativer Mobilitätskonzepte	5
Idee: Förderung verkehrsvermeidender Siedlungsstrukturen und alternativer Mobilitätsformen	
- Fährverkehr ausbauen	4
- Wohnen, Arbeiten, Nahversorgung, Erholung und Betreuungseinrichtungen im unmittelbaren räumlichen Zusammenhang	9



Themenfeld: Wirtschaft, Gewerbe und Einzelhandel

Vorschläge: Gesamtstädtische Ziele

	Förderung neuer Wirtschaftszweige	Punkte
Wi.1	Neue Kompetenzen entwickeln	1
Wi.2	Innovationen fördern	
Wi.3	Standortfaktoren von GE-/GI-Flächen verbessern	
Wi.4	Branchen mit hoher Arbeitsplatzdichte bevorzugen	
Wi.5	Verbindung mit Hochschulen	2
Wi.6	Dienstleister ansiedeln	
Wi.7	Start Up-Medien	5
Wi.8	Fachkräfte sichern	
Wi.9	„Ältere“ Vor Ort halten (Wissen, Know-How)	2

	Entwicklung und Sicherung eines attraktiven Gewerbeflächenangebotes	Punkte
Wi.10	Bedarfsgerechte Flächenangebote für Gewerbe und Industrie	
Wi.11	Zukunftsgerechte Entwicklung der Industriegebiete	1
Wi.12	Glasfaser?	
Wi.13	Stärkung weicher Standortfaktoren	
Wi.14	Weiche Standortfaktoren → Grünflächen, Imbiss	1
Wi.15	Anreize für Umsiedlung von GE-Betrieben	3
Wi.16	Nutzung bestehender Infrastruktur (Straße/Wasser/Schiene)	3
Wi.17	Erreichbarkeit ÖPNV	5
Wi.18	Gewerbegebiete nachverdichten	
Wi.19	Gewerbegebiete als Quartier (Nutzungen/Vernetzung)	3

	Urbane Lebensqualität schaffen	Punkte
Wi.20	Gemischt genutzte Quartiere	4
Wi.21	Sicherung und Weiterentwicklung Nahversorgung	2
Wi.22	Dienstleistungen in die Einkaufszone	7
Wi.23	Einzelhandel durch Anreize zurückholen → Die Gesellschaft wird älter. Nahe Versorgung wieder gefragt.	
Wi.24	Einzelhandel stärken	3
Wi.25	Steueranreize	1
Wi.26	Zentrales Marketing → Internetplattform	

Wi 27	Idee: Attraktion etablieren, damit Besucher kommen	
Wi 28	Aufenthaltsqualität in der Innenstadt verbessern	
Wi 29	Nutzung der Abwärme der Industrie „Fernwärme“	

Vorschläge: Maßnahmen und Projekte auf Stadtteilebene

	Förderung neuer Wirtschaftszweige	Punkte
Wi 30	Forschungseinrichtungen	
Wi 31	Gründen: Museum über die Geschichte der Chemie	1

	Entwicklung und Sicherung eines attraktiven Gewerbeflächenangebotes	Punkte
Wi 32	Kledenich: Keine Ansiedlung von Gewerbe	5
Wi 33	Berzdorf: Gemengelage auflösen	
Wi 34	Urfeld: Hochwertige Freiräume in Urfeld	3
Wi 35	Urfeld: Optimierung der Straßen für LKW-Verkehr und PKWs - auch an der Kreuzung zur Autobahn von Urfelder Straße	1

	Urbane Lebensqualität schaffen	Punkte
Wi 36	Wesseling-Mitte: Wohnungsnahe Infrastruktur (Einzelhandel) bewahren und verbessern	
Wi 37	Wesseling-Mitte: Hohen Leerstand in der Innenstadt angehen	

Bewertung Szenarien

Szenario 1	Punkte
Idee: Weiterentwicklung bestehender Gewerbe- und Industriegebiete	1
Idee: Attraktivierung bestehender Gewerbe- und Industriegebiete für neue Branchen	1
- Entsiegelung und Begrünung von Freiflächen	1

Szenario 2	Punkte
Idee: Entwicklung neuer Typologien von Gewerbe- und Industriegebieten zur Adressbildung	1
Idee: Entwicklung zusätzlicher Versorgungsstrukturen	1

Szenario 3	Punkte
Idee: Kleinteilige Nutzungsmischung auf Quartiersebene	1

Aufgestellt, 16. Mai 2019



Jung Stadtkonzepte